



Erfolgskonzepte
Praxis- & Krankenhaus-Management

Hermanns
Roscher



Abrechnung IGeL 2015

6. Auflage

Für Arztpraxis
und Klinik



Springer



Erfolgskonzepte
Praxis- & Krankenhaus-Management

Hermanns
Roscher



Abrechnung IGeL 2015

6. Auflage

Für Arztpraxis
und Klinik



Springer

Erfolgskonzepte Praxis- & Krankenhaus-Management

Ihre Erfolgs-Konzepte für Klinik und Praxis

Als Arzt sind Sie auch Führungskraft und Manager: Teamführung, Qualitätsmanagement, Kodier- und Abrechnungsfragen, Erfüllung gesetzlicher Vorgaben, patientengerechtes Leistungsspektrum, effiziente Abläufe, leistungsgerechte Kostensteuerung ...

Zusätzliche Kompetenzen sind entscheidend für Ihren Erfolg.

Agieren statt reagieren

Gestalten Sie zielgerichtet die Zukunft Ihres Unternehmens – als Organisator, Stratege und Vermarkter.

Peter M. Hermanns • Bärbel Roscher (Hrsg.)

Abrechnung IGeL 2015

Für Arztpraxis und Klinik

6., vollständig überarbeitete und aktualisierte Auflage

Herausgeber
Peter M. Hermanns
medical text Dr. Hermanns, München

Bärbel Roscher
München, Deutschland

Erfolgskonzepte Praxis- & Krankenhaus-Management
ISBN 978-3-662-46265-2 ISBN 978-3-662-46266-9 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-662-46266-9

Vollständig überarbeitete und aktualisierte Lizenzausgabe 2015 mit freundlicher Genehmigung von medical text Dr. Hermanns, München

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2014, 2015

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften. Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen.

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer Berlin Heidelberg ist Teil der Fachverlagsgruppe Springer Science+Business Media
(www.springer.com)

Inhalt

Herausgeber und Mitarbeiter	XIV
Vorwort	XV
Abkürzungsverzeichnis	XVII
A. Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) in der Diskussion	1
1. IGeL-Leistungen auch im Krankenhaus	1
2. IGeL-Leistungen im Spiegel der Medien	1
3. Informationen zum IGeL für Patienten	4
4. IGeL-Leistungen korrekt erbringen und abrechnen	4
5. Wie gehen Patienten mit IGeL-Leistungen um?	5
6. IGeL-Leistungen in der Kritik, aber...	6
B. Privatbehandlung und Liquidation bei GKV-Versicherten – Kostenerstattung	7
I. Konzeption	7
II. Privatbehandlung und Liquidation bei GKV-Versicherten	7
1. Leistungsanspruch des Versicherten und korrespondierende Leistungsverpflichtung des Vertragsarztes	7
1.1. Sachleistungsanspruch als Grundsatz	7
1.2. Wirtschaftlichkeitsgebot	7
2. Zulässigkeit privatärztlicher Honorare	8
2.1. Keine Wahlmöglichkeit für den Arzt	8
3. Wann kommt eine Privatliquidation in Betracht?	8
3.1. Drei Fälle zulässiger Privatliquidation	9
4. Welche Bedingungen müssen bei einer Privatliquidation für IGeL-Leistungen erfüllt sein? a) Information über Leistungsumfang – b) Initiative des Patienten – c) Aufklärung über Konsequenzen – d) Erklärung des Patienten – e) Abrechnung einer IGeL-Leistung • Muster-Formulare: Behandlungsvertrag – einseitige Erklärung des Patienten	9
5. Trennung zwischen Behandlung „auf Krankenschein“ und Privatbehandlung	12
5.1. „Teilleistungen“ des EBM sind keine IGeL-Leistungen	12
• Anhang 1 zum EBM 2014: Verzeichnis der <u>nicht</u> gesondert abrechnungsfähigen und in Komplexen enthaltenen Leistungen, sofern diese nicht als Leistungen in arztgruppenspezifischen Kapiteln ausgewiesen sind	13
5.2. Der Arzt kann Praxisteile nur unter engen Voraussetzungen stilllegen	14
5.3. Leistungen für einen bestimmten Personenkreis	15
6. Sonderfall Kostenerstattung – GKV-Versicherte können sich auf Privatrechnung behandeln lassen	15
6.1. Umfang der Kostenerstattung	15
6.2. Erklärung des Patienten über die Wahlentscheidung zur Kostenerstattung nach § 13 SGB V	15
7. Unzulässige Privatliquidation und unzulässiges Verlangen von Zuzahlungen	15
7.1. Keine Privatliquidation bei Budgetausschöpfung	15
8. Vermeiden Sie unnötigen Ärger mit Ihren Patienten/innen	16
9. Zusammenfassung	17
III. 1. Individuelle Gesundheitsleistungen bei Privat-Versicherten	17
2. Individuelle Gesundheitsleistungen im Rahmen der Beihilfe	18

C. Korrekt abrechnen nach der GOÄ	19
I. Gebührenordnung für Ärzte – GOÄ -Kommentierte GOÄ-Paragrafen § 1 bis § 12	19
§ 1 Anwendungsbereich	19
Im Kommentar u. a.: Geltungsbereich der GOÄ – Fachgebietsbeschränkung – Medizinisch notwendige Leistungen – Übermaßbehandlung – Wirtschaftlichkeitsgebot – Leistungen auf Verlangen des Patienten – Alternative Verfahren/Außenseitermethoden	
Rechtsprechung: Anwendung einer Außenseitermethode – Medizinisch notwendige Heilbehandlung/Übermaßbehandlung–Übermaßvergütung – Leistungen auf Verlangen des Patienten, § 1 Abs. 2 S. 2 GOÄ – Honoraranspruch eines Arztes trotz unzureichender Aufklärung	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: IGeL = Verlangensleistungen – Individuelle Gesundheitsleistungen nach GOÄ – Allgemeines – Individuelle Gesundheitsleistungen – Vertragsgestaltung – Individuelle Gesundheitsleistungen – Rechnung nach GOÄ – Individuelle Gesundheitsleistungen nach GOÄ – Einzelfragen	
§ 2 Abweichende Vereinbarung	23
Im Kommentar u. a.: Vereinbarung eines höheren Multiplikators – Verboten – Erlaubt in den übrigen Fällen – Weitere Erklärungen dürfen nicht enthalten sein!	
Rechtsprechung: Unwirksame Honorarvereinbarung, § 2 GOÄ - Honorarvereinbarung, § 2 GOÄ – Zusatzerläuterung – Keine Begründungspflicht für erhöhte Steigerungssätze bei Honorarvereinbarung – Honorarvereinbarung § 2 GOÄ	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Aufklärungen im Rahmen der ärztlichen Liquidation II – Honorarvereinbarungen	
§ 3 Vergütungen	26
Im Kommentar u. a.: Gebühren – Entschädigungen Auslagen	
§ 4 Gebühren	27
Im Kommentar u. a.: Abrechnung ärztlicher Leistungen – Leistungen durch Dritte	
Rechtsprechung: Kein Honorar für Chefarzt bei kosmetischer Operation, der Behandlung durch einen Kollegen durchführen lässt -	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Fachfremdheit von Leistungen – auch in der GOÄ? – Gebührenordnung für Ärzte: Zielleistungen kontra Analogbewertung – Persönliche Leistungserbringung – Aufsichtspflicht bei Laborleistungen	
§ 5 Bemessung der Gebühren für Leistungen des Gebührenverzeichnisses	30
Im Kommentar u. a.: Die verschiedenen Steigerungssätze – Begründungen für die Überschreitung des Schwellenwertes -	
Rechtsprechung: Abrechnung mit dem Höchstsatz der Regelspanne – Schwellenwert, § 5 Abs. 2 GOÄ – Verhältnis § 5 GOÄ zur Analogberechnung	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Grundsätzliches zum Gebührenrahmen (1) – Spezielles zum Gebührenrahmen (2) – Besondere Umstände, besondere Ausführung – Bundesgerichtshof stützt Argumentation der Bundesärztekammer	
§ 5a Bemessung der Gebühren in besonderen Fällen	34
§ 5b Bemessung der Gebühren bei Versicherten des Standardtarifes der privaten Krankenversicherung	34
Im Kommentar u. a.: Ein Wirrwarr bei der Abrechnung	
§ 6 Gebühren für andere Leistungen	35
Im Kommentar u. a.: Liste der Analogziffern der BÄK – Abrechnungsempfehlungen der Bundesärztekammer – Hinweis der Autoren zur Kennzeichnung analoger Bewertungen in diesem Buch:	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Gleichartig oder gleichwertig – Problematische Analogbewertungen – Rahmenbedingungen – Korrekte Darstellung einer Analogenen Bewertung – Analoge Bewertung – künstliche Gebührennummer? – Analoge Bewertung(en): vornehmen – wer darf das?	

§ 6a Gebühren bei stationärer Behandlung	38
Rechtsprechung: Gebührenminderung nach § 6 a GOÄ	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Liquidationskette	
Ein erneuter Schlag ins Kontor: Bundesgerichtshof erweitert Honorarminderungs-	
pflicht auch auf externe konsiliarärztliche Leistungen	
§ 7 Entschädigungen	39
§ 8 Wegegeld	39
§ 9 Reiseentschädigung	40
§ 10 Ersatz von Auslagen	40
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Auslagenersatz: Wann ist ein Beleg erforder-	
lich? – Leistung gestrichen – Auslagen trotzdem berechnen? – Praxiskosten,	
Sprechstundenbedarf, Auslagenersatz –	
Auslagen – Allgemeines – Berechnung nach DKG-NT – Liste Einmalartikel –	
Berechnungsfähige Auslagen – strittige Punkte	
§ 11 Zahlung durch öffentliche Leistungsträger	42
§ 12 Fälligkeit und Abrechnung der Vergütung; Rechnung	42
Im Kommentar u. a.: Fälligkeit – Verjährung – Unterbrechung (Neubeginn) der	
Verjährung – Verwirkung – Rechnung durch Verrechnungsstelle -	
So sollte Ihre Liquidation nicht aussehen	
Rechtsprechung: Fälligkeit der Honorarrechnung – Verjährung einer Arztrechnung	
nach GOÄ – Verjährungsbeginn bei Arztrechnung, § 12 GOÄ – Verwirkung –	
Verjährung von Honorar bei unwirksamer Abtretung – Verwirkung – Vereinbarung	
eines Ausfallhonorars, wenn Patient einen Termin nicht einhält – Abtretung einer	
Honorarvergütung an Inkassostelle	
Hinweise auf GOÄ-Ratgeber der BÄK: Pflichtangaben auf einer Arztrechnung –	
Korrekte Rechnungslegung (2) – Begründung bei Überschreiten der Schwellen-	
werte Fälligkeit der Rechnung – BGH klärt Bedingungen –	
II. Umsatzsteuerpflicht für Ärzte	47
III. Auf einen Blick: Hinweise zur Abrechnung von IGeL-Leistungen	50
2 Musterrechnungen	53
IV. Anmerkungen zu den Leistungskatalogen von GKV und Beihilfe	55
1.1. Übersicht über Leistungen der Gesetzlichen Krankenkasse bei GKV – Patienten	55
1.2. Nicht im Leistungskatalog der Gesetzlichen Krankenversicherung enthaltene Leistungen	
bzw. Leistungsbereiche (Anlagen)	57
2. Nach Beihilfavorschriften des Bundes und der Länder ausgeschlossene Verfahren	59
D. Listen und Gebührenordnungen zu den Individuellen	
Gesundheitsleistungen	67
I. Individuelle Gesundheitsleistungen nach dem KBV-Vorschlag	67
II. Die IGEL-2-Liste	69
III. MEGO-Liste Individueller Gesundheitsleistungen	70
E. Individuelle Gesundheitsleistungen von A–Z	73
I. Allgemeine und fachübergreifende Leistungen	73
1. Spezielle Anamnesen – Körperliche und psychiatrische Untersuchungen	73
1.1. Früherkennung und Vorsorge	74
2. Beratungen und Erörterungen	75
2.1. Beratungen	75
2.2. Erörterungen	76
3. Second Opinion	77
4. Schulungen	81

5.	Bescheinigungen, Atteste, Gutachten – Versicherungsgutachten	82
6.	Hausbesuche – Wegegeld – Reiseentschädigung	84
7.	Lifestyle Medizin	85
8.	Impfempfehlungen – Adressen der Tropeninstitute oder Klinikabteilungen	86
9.	Neuraltherapie	91
10.	Schlafapnoe-Diagnostik	94
11.	Elektrotherapie	95
12.	Umwelt-Medizin	96
	Patientenbogen zur Umweltanamnese	98
	Abrechnung	107
13.	Vitalisierungskuren – Aufbauspritzen/Infusionen	111
II	IGeL-Leistungen – zugeordnet den Fachgebieten	112
	Vorbemerkung	112
	Allgemeinmedizin – Innere Medizin	112
	Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	112
1.	Berufseignungsuntersuchungen	113
	• Private Berufseignungsuntersuchung	113
	• Allgemeine berufliche Eignungsuntersuchung	113
	• Allergologischer Berufseignungstest	114
	• Untersuchung: Arbeitnehmer der Gastronomie n. Bundesseuchengesetz	114
	• Fahrtauglichkeitsuntersuchung	115
	• Führerscheinsehtest	116
2.	Praeventive Untersuchungen Erwachsener	120
	• Kleine Gesundheitsuntersuchung = Kleiner Gesundheitscheck	120
	• Krebsvorsorge	121
	• Große Gesundheitsuntersuchung = Grosser Gesundheitscheck	121
	• Intervall-Check: Die zusätzliche Gesundheitsuntersuchung	122
	• Ergänzungsuntersuchung zur Gesundheitsuntersuchung oder zum Intervall-Check	123
	• Gastro-Check	123
	• Gefäß-Check der Extremitäten	123
	• Gefäß-Check der hirnversorgenden Gefäße	123
	• Thrombose-Risiko-Check	124
	• Herz-Kreislauf-Check	124
	• Leber-Check	125
	• Lungen-Check	125
	• Stoffwechsel-Check (Diab. – Lipide – Gicht)	126
	• Individuelle Diätberatung	126
	• Sono-Check Organe	127
	• Sono-Check des Urogenitaltrakts	127
	• Sono-Check der Schilddrüse	127
	• Sono-Nieren-Check + Labor	128
	• Sono-Schilddrüsen-Check + Labor	128
	• General-Check up/Manager Check	128
	• General Check up: Leistungsangebote von Kliniken	132
3.	Krebs-Früherkennungsuntersuchungen und Verlaufskontrollen	136
	• Krebsvorsorge-Untersuchung: Frauen	136
	• Krebsvorsorge-Untersuchungen: Männer	137
	• Früherkennung Prostatakarzinom	137
	• Krebsfrüherkennungsuntersuchungen für spezielle Krebsarten:	138
	– Früherkennung bösartige Erkrankungen im Nasen-Rechen-Raum	138
	– Früherkennung des Bronchialkarzinoms	138
	– Früherkennung des Colonkarzinoms	138
	– Früherkennung des Harnblasenkarzinoms	139
	– Früherkennung des Hautkrebses	139
	• Auf einen Blick: Tumormarker zur Verlaufskontrolle und Diagnostik	140
4.	Praeoperative Diagnostik vor OP-Eingriffen außerhalb GKV-Leistungspflicht	142

5. Reisemedizin	144
• Reisemedizinische Beratung und Untersuchung	144
• Reisemedizinische Impfungen	145
• Feststellung der Immunitätslage	145
• Reiserücktritt – Bescheinigung	145
6. Sportmedizin	146
• Sport-Check – Sportmedizinische Untersuchung	146
• Sportbootführerschein Eignungsuntersuchung	146
• Flugtauglichkeitsuntersuchung	146
• Tauchsportuntersuchung	147
Augenheilkunde	148
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	148
• Früherkennung: Schwachsichtigkeit u. Schielen im Kleinkind/Vorschulalter	149
• Führerschein-Sehtest	149
• Augenärztliche Untersuchung – Gutachten zu Führerschein der Klassen C1, C, C1E, CE, D	149
• Glaukomfrüherkennung	150
• Kontaktlinsen-Anpassung	150
• Augenärztliche Untersuchung nach der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit an Bildschirmgeräten	150
Operative Leistungen	151
• Blepharochalasis-OP	151
• Entfernung eines Lidtumors	151
• Refraktionschirurgie auf Patientenwunsch	151
Chirurgie – Plastische Chirurgie	153
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	153
Ratenzahlung für Schönheitsoperationen möglich!	154
Dermatologie – Medizinisch-kosmetische Leistungen	155
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	155
• Aknebehandlung aus kosmetischen Gründen	156
• Allergie-Testung auf Patientenwunsch	157
• Androgenetische Alopezie bei Männern	157
• Balneotherapie zur Behandlung von Hautkrankheiten	157
• Beratungen und Erörterungen zu medizinisch-kosmetischen Problemen	158
• Besenreiservarizen – Verödung	158
• Therapie von Gefäßveränderungen auch mittels Laser	159
• Eigenblutbehandlung	159
• Epilation störender Behaarung an Händen und im Gesicht	159
• Falten- oder Narbenunterspritzung	159
• Haarausfall bei der Frau	160
• Hautabschleifen	160
• Haut-Check	160
• Haut-Peeling	161
• Haut-Typberatung	161
• Hautveränderungen – Verlaufskontrolle von Muttermalen	161
• Verschiedene kosmetische Operationen	161
• Behandlung von Krampfadern z.Zt. ohne Krankheitswert	162
• Peeling zur Verbesserung des Hautreliefs/Fruchtsäure-Peeling	162
• Phlebologie	163
• Piercing	163
• Entfernung von Tätowierungen	163
• Tests zur Prüfung der Verträglichkeit von Kosmetika	164
• UV-Bestrahlung zur Prophylaxe einer Sonneneexposition	164
Gynäkologie – Geburtshilfe- Reproduktionsmedizin	166
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	166
• Operative Leistungen – Intimchirurgie	168

• Häufige zusätzliche Krebs-Vorsorgeuntersuchungen für Frauen	169
• Früherkennung Mammakarzinom	169
• Kernspintomographie in der Brustkrebs-Diagnostik	170
• Endometriumkarzinom	171
• HPV Screening – Früherkennung des Zervixkarzinoms –	171
• Gynäkologische Komplett-Vorsorge-“Frauen-Gesundheits-Check“	172
• Anti-Aging-Check	172
• Einlage Kupfer-IUP	172
• Einlage Hormonspirale	173
• Einlage Implanon	173
• IUP-Lagekontrolle m. Ultraschall außerhalb der GKV-Leistungspflicht	173
• Osteoporose-Vorsorge	174
• Perimenopausen Status	174
• Ausschlussdiagnostik sexuell übertragbarer Krankheiten	174
• Sterilitätsvorsorge auf Chlamydia trachomatis	175
• Ultraschall des Unterbauches auf Wunsch der Patientin	175
• Ausschluss Infektionen bei Schwangerschaftswunsch	175
• Schwangerenvorsorge: Zusatzdiagnostik auf Wunsch der Schwangeren	176
• Triple-Test auf Wunsch der schwangeren Patientin	178
• „Babyfernsehen“	178
• Geburtsvorbereitungen mit Akupunktur	178
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	179
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	179
• Hörprüfung	179
• Intradympanale Kortikoidtherapie bei Hörsturz	179
• Kehlkopf-Ca-Prävention	180
• Tinnitus	180
• Digitale Volumetomographie (DVT)	180
Labordiagnostik auf Patientenwunsch	182
Für welche Symptome oder Krankheitsbilder bietet die Fachgruppe der Labormediziner IGeL-Leistungen zur Abklärung u. a. an?	182
• Adipositas – Laborcheck	184
• Alkohol – Abusus chron.	184
• Alopezie-Haarausfall-Risiko	184
• Blutgruppenbestimmung	184
• Erschöpfungssyndrom – Chronic Fatigue Syndrome (CFS)	184
• Dentalmaterial-Unverträglichkeit	184
• Materialunverträglichkeit	185
• Fettstoffwechsel	185
• Gesundheitscheck – Altersgruppenspezifisches Labor auf Patientenwunsch	185
• Immunologie: Immunstatus – Infektanfälligkeit	186
• Immuncheck (Funktionstest)	186
• Immunstatus	186
• Leber – Profil	186
• Medikamenten-Unverträglichkeit	186
• Mineralstoffe	187
• Nahrungsmittel-Unverträglichkeit	187
• Nahrungsmittelallergie-Screening IgE/IgG	187
• Osteoporose-Risiko	187
• Oxidativer Stress und Entgiftung – Profile zur Diagnose	187
• Detoxifikations-Fähigkeit (Raucher, fragl. Umweltbelastung)	188
• Parodontitis-Diagnostik	188
• Quecksilberbelastung	188
• Schilddrüsen-Tests	189
• „Fit in der Schwangerschaft“	189
• Schwangerschafts-Screening	189
• Sexualhormone beim Mann	189

• Sportler-Übertraining	189
• Stressimmunität	189
• Toxikologie/Umwelt	190
• Tumorstoffwechseluntersuchung Labor	190
• Vaterschaftsgutachten	191
• Vitamine und Mineralstoffe	191
Neurologie	192
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	192
• Doppler der hirnversorgenden Gefäße	193
• Brain-Check	193
• Laboruntersuchungen zur Feststellung des Herzinfarkt und Schlaganfall-Risikos	193
Orthopädie	194
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	194
• Hochton-Therapie	195
• Injektionen im Bereich der Wirbelsäule	195
• Magnetfeldtherapie	196
• Manuelle Therapie – Chirotherapie – Osteopathie	196
• Die Progressive Muskelrelaxation	198
• Osteopathische Techniken	198
• Kraniosakrale Therapie	199
• Ortho-Bionomie	199
• Trager-Arbeit/Tragerwork	200
• Rebalancing	200
• Trainingstherapie	201
• Triggerpunkt-Therapie	201
• Ultraschall-Behandlung	202
• Osteodensitometrie (Knochendichtemessung)	202
• Laboruntersuchungen bei VD Osteoporose	202
• Stoßwellentherapie bei orthopädischen Krankheitsbildern	203
Pädiatrie	204
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	204
Kindern und Jugendlichen – Intervall-Checks	206
U1 Neugeborenen Erstuntersuchung	207
U2 Vorsorgeuntersuchung – 3.–10. Tag	207
U3 Vorsorgeuntersuchung – 4.–6. Lebenswoche	207
U4 Vorsorgeuntersuchung – 3.–4. Lebensmonat	208
U5 Vorsorgeuntersuchung – 6.–7. Lebensmonat	208
U6 Vorsorgeuntersuchung – 10.–12. Lebensmonat	208
U7 Vorsorgeuntersuchung – 21.–24. Lebensmonat	208
U7 A Vorsorgeuntersuchung – 3. Lebensjahr	209
U8 Vorsorgeuntersuchung – 43.–48. Lebensmonat	209
U9 Vorsorgeuntersuchung – 60.–64. Lebensmonat	209
U10 Vorsorgeuntersuchung – 7.–8. Lebensjahr	209
U11 Vorsorgeuntersuchung – 9.–10. Lebensjahr	210
J1 – 12.–14. Lebensjahr – J2 – 16.–18. Lebensjahr	210
Hüftsonographie	210
Neugeborenen-Audio-Check	210
Pathologie	211
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	211
Psychiatrie und Psychotherapie	212
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	212
• Anti-Stress-Beratung	214
• Stress-Bewältigungstraining	214
• Psychotherapeutische Verfahren zur Selbsterfahrung ohne medizinische Indikation	214
• Selbstbehauptungstraining	215

• Entspannungsverfahren als Präventionsleistung	215
• Weitere Entspannungsverfahren	215
– Klangessel	215
– Myofeedback-Behandlung	215
– Neurofeedback-Entspannungsbehandlung	215
• Hypnose	216
• Biofeedback-Behandlung	216
• Kunst- und Körpertherapien – auch als ergänzende Therapieverfahren	216
• Verhaltenstherapie bei Flugangst	217
Radiologie	218
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	218
• Früherkennung Osteoporose (Knochendichtemessung)	219
• Lungenkrebsvorsorge (CT-Raucher-Screening)	219
• Schlaganfall-Prophylaxe	220
• Arteriosklerose-Check-up	220
• 1. MR-Angiographie der Becken-Bein-Arterien	220
• 2. MR-Angiographie der Nieren	220
• Brustkrebsvorsorge mit Ultraschall, Mammographie und NMR	220
• Check-up der inneren Organe durch Ultraschall und/oder MRT	221
Urologie	222
Was bietet die Fachgruppe als IGeL-Leistungen an?	222
• Komplet-Vorsorge für Männer	222
• Früherkennung Blasenkrebs	222
• Andrologische Diagnostik ohne Hinweis auf Vorliegen einer Sterilität oder nach Sterilisation ..	223
• Erektile Dysfunktion	223
• Sexualberatung	223
• Sterilisation des Mannes	224
• Vorhautbeschneidung ohne medizinische Indikation	224
F. Hinweise auf einige „Alternative Verfahren“ mit Indikationen und Abrechnungsbeispielen	225
1. Akupunktur – Moxibustion – QiGong	228
2. Ayurveda	232
3. Bach-Blüten-Therapie	235
4. Bioresonanztherapie – Biophysikalische Informations-Therapie (BIT) – EAV (Elektroakupunktur nach Voll) und MORA-Therapie	235
EAV (Elektroakupunktur nach Voll)	236
5. Eigenblutbehandlung	238
6. Homöopathie	238
7. Sauerstofftherapien	239
• Sauerstoff-Mehrschritt-Therapie (SMT) v. Ardenne	240
• Ozon-Sauerstoff-Therapien	241
• Ozon-Eigenblut-Behandlungen	241
• Hämatogene Oxydationstherapie (HOT)	241
G. Rechtsprechung rund um den IGeL	243
• Ärztliches Berufsrecht: EBM Leistungen mehrfach als IGeL erbracht	243
• Allgemeine Rechtsgrundsätze: Behandlung ohne vorherige Untersuchung – Abgabe von Nahrungsergänzungsmitteln in der Praxis – Honorar, wenn Behandlung teilweise erfolgreich war – Kosten für Korrektur einer fehlerhaften Schönheitsoperation	243
• Individuelle Gesundheitsleistungen: Privatbehandlung eines Kassenpatienten – Aufklärung bei Anwendung einer Außenseitermethode – Abrechnung einer über das Maß des medizinisch Notwendigen hinausgehenden Wunschbehandlung des Patienten – Zur Abgrenzung Honorar-	

vereinbarung, § 2 GOÄ, und Vergütungsvereinbarung nach den §§ 18 Abs. 8 BMV-Ä, 21 Abs. 8 BMV-Ä/EKV (IGeL) – Keine privatärztliche Liquidation bei GKV-Patienten ohne schriftliche Zusage vor Behandlungsbeginn – GKV-Patient: Aufklärung über Behandlungsalternative mit Selbstzahlung (IGeL) 244

- **Medizinische Standards-Leitlinien:** Leitlinien von ärztlichen Fachgremien – Leitlinien der AMWF 245
- **Behandlung GKV-Patient:** Leistungsumfang der GKV – GKV-Patient: Zuzahlungen für ambulante OP – Unwirksame Klausel in KV-Satzung – Kostenerstattung durch GKV bei selbstbeschaffter Leistung – Kostenerstattung § 13 SGB V: Aufklärung durch GKV-GKV-Patientin: Lipödem – stationäre Behandlung – Ende der kurativen Misteltherapie – Verordnung von Rezepturarzneimitteln – Keine Kostenübernahme von GKV für Liposuktion (Fettabsaugung) – Behandlung eines Mammakarzinomrezidivs mittels Kryotherapie – Hyperthermiebehandlung bei Astrozytom (Gehirntumor) – Elektroakupunktur nach Voll – Bioresonanztherapie – Ambulante Kunsttherapie – Genehmigung von Akupunktur führt nicht dazu, dass Kinder- u. Jugendmediziner fachfremde Leistungen erbringen kann – Ambulante Krampfadernbehandlung nach CHIVA – Methode – Abrechnungsbetrug bei Behandlung von Privatpatienten 246
- **Behandlung PKV-Patient:** Hyperbare Sauerstofftherapie – PKV-Patient: Kosten für Galvanotherapie – Kosten für Behandlung durch Heilpraktiker 251
- **Probleme mit der Beihilfe:** Keine Beihilfe für eine Kernspin-Resonanz-Therapie zur Schmerzbehandlung – Nicht beihilfefähig: Radiale Stoßwellentherapie bei Rückenschmerzen – Galvanotherapie – Arzneimittel bei erektiler Dysfunktion – Extrakorporale Stoßwellentherapie – Beihilfe für die umweltmedizinische Erstanamnese – Beihilfe bei einer Ayurveda Behandlung 252
- **Steuerrecht:** Außergewöhnliche Belastung § 33 EStG; Kosten für alternative Behandlung – Seminare zur Raucherentwöhnung umsatzsteuerpflichtig – Umsatzsteuerpflicht bei unvollständiger Rechnung – Umsatzsteuerpflicht bei Schönheitsoperationen – Umsatzsteuerpflicht bei reiner Schönheits-OP – Allgemeine ärztl. Präventionsleistungen sind umsatzsteuerpflichtig 255
- **Werbung und Wettbewerbsrecht:** Keine kostenlos erteilte ärztliche Beratung im Internet – Kick-Back bei Laborleistungen – Bezeichnung „Akupunktur“ auf Praxisschild – HNO – Arzt als „Nasenchirurg“ – Inserat im Telefonverzeichnis mit: „Ärzte: Plastische Chirurgie“ – Bezeichnung einer Arztpraxis als „Spezialist für...“ – Praxis mit Zusatzbezeichnung: Tätigkeitsschwerpunkt..... 256

Literatur 259

Internetbeiträge 263

Stichwortverzeichnis 268

1. Kapitel A–D, G 268
2. Kapitel E–F: IGeL-Leistungen von A–Z 270

Auflistung häufiger Auslagen – Liste für den Praxisalltag 274